

1452 April 24, Braunschweig.

Nr. 2513

Lambertus Dagevorde, *Dekan von St. Cyriacus bei Braunschweig, an alle Kleriker und Notare, im Besonderen der Diözesen Bremen, Lübeck, Schwerin, Hildesheim, Minden und Ratzeburg. Als von NvK zu Nachstebendem spezialdeputierte Richter und Kommissar im Prozess gegen Ludolphus Lerten als unrechtmäßigen Eindringling in die Propstei Lüne¹⁾ exkommuniziert er die im einzelnen genannten Kleriker, welche der Zitierung durch ihn, den Kommissar, keine Folge geleistet haben. Notarielle Instrumentierung der Zustellung an die Angeklagten vom 13. Mai 1452 durch Ludolphus Tymmerle, Kleriker der Diözese Hildesheim.²⁾*

*Or., Perg. (S. fehlt, Schlitz für Pergamentpressel): WOLFENBÜTTEL, StA, 7 Urk. 614.
Erm.: Schwarz, Regesten 465 Nr. 1871; Schwarz, Zwei Lünener Pröpste 35.*

¹⁾ S.o. Nr. 2493.

²⁾ *Unter dem Text und rückseitig mehrere Vermerke über die Exekution des Mandats 1452 IV 28 in Ülzen, 1452 IV 30 in Braunschweig, 1452 V 7 in Ülzen, innerhalb der Fronleichnamsoktav (1452 VI 15) in Braunschweig und ebendort an nicht näher genannten Tagen.*